Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Ausschreibung

Fortbildungskonzept:

Künstlerisches Arbeiten in der Kita

Pädagogische Grundlagen, Methoden und Rahmenbedingungen für Künstler:innen und Kulturschaffende

01. September 2025

Ausschreibung
Fortbildungskonzept: Künstlerisches Arbeiten in der Kita

01. September 2025

Auftraggeberin: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich für Bildungserfolg und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen ein. Für dieses Ziel bringt die DKJS Akteure aus Staat, Wirtschaft, Praxis und Zivilgesellschaft zusammen und entwickelt mit ihnen Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Bildungssystem.

1. Kulturkita Hessen

Kulturkita Hessen ist ein landesweites Modellprojekt zur Förderung frühkindlicher kultureller Bildung und Teilhabe. In der ersten Förderperiode (Oktober 2024 – September 2026) nehmen zehn Kitas an fünf regionalen Standorten in Nord-, Mittel-, und Südhessen teil.

Ziel von Kulturkita Hessen ist es, jungen Kindern unabhängig von ihrer Herkunft vielfältige Angebote und Zugänge zu kultureller Bildung zu eröffnen. Im Mittelpunkt stehen Kitas, die personell und finanziell bei der Gestaltung und strukturellen Verankerung kultureller Bildungsangebote unterstützt werden. Aber auch Bildungs- und Kulturakteur:innen im Sozialraum der Kitas stehen Angebote zur Kooperation, Qualifizierung und Vernetzung zur Verfügung. Die Stärkung der Netzwerke vor Ort, insbesondere aber der multiprofessionellen Zusammenarbeit von Kita-Fachkräften und Kulturpartner:innen, stehen im Fokus von Kulturkita Hessen.

Mit einem Fortbildungsangebot für Künstler:innen, Kulturpädagog:innen und Kulturvermittler:innen, die als Kulturpartner:innen mit den Kitas kooperieren, möchte wir das Fortbildungsangebot im Handlungsfeld

„Beratung & Qualifizierung“ von Kulturkita Hessen erweitern. Es soll die Arbeit im Tandem sowie gemeinsame Entwicklungs- und Gestaltungsprozesse befördern. Ausgangspunkt bildet hier ein Verständnis von kultureller Bildung als Querschnittsaufgabe.

Kulturkita Hessen ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), initiiert und gefördert durch die Crespo Foundation, in Kooperation mit dem Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung (NFKB). Förderpartner ist das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (HMSI).

2. Leistungsbeschreibung

Wir suchen ein:e Dozent:in bzw. ein Dozent:innen-Team für die Konzeption und Durchführung einer dreitägigen Fortbildung zur künstlerischen Praxis von Künstler:innen und Kulturschaffenden in der Kita. Die Fortbildung soll in verschiedene, aufeinander aufbauende Module gegliedert sein und entsprechend der folgenden Ziele, Inhalte und formalen Vorgaben für einen Teilnehmerkreis von ca. 20 -25 Personen konzipiert sein.

Das einzureichende Fortbildungskonzept soll folgende formale Vorgaben und inhaltlichen Kriterien berücksichtigen:

Zielgruppe: Künstler:innen, Kulturpädagog:innen und Kulturvermittler:innen

Ziele:

- Kenntnis didaktischer Ansätze und methodische Zugänge zur Gestaltung bedarfsgerechter ästhetisch-kultureller Bildungsangebote für Kita-Kinder
- Verständnis der Bedürfnisse junger Kinder und Zugänge zur Arbeit mit ihr,
- Kooperationskompetenz für die Zusammenarbeit mit Kita-Fachpersonal und die partizipative, kindgerechte und inklusive Gestaltung von Angeboten,
- Weiterentwicklung der künstlerischen Praxis auf Basis der rechtlichen und pädagogischen Standards sowie der Rahmenbedingungen von Kitas,
- Sensibilisierung für Qualitätsstandards der frühen Bildung sowie Daten- und Kinderschutzaspekte.

Umfang: dreitägige Fortbildung als Präsenzveranstaltung oder hybrides Format

Teilnehmende: ca. 20 Personen

Methoden: Theoretische Inputs, Übungen, Gruppenarbeit, Reflexion, Austausch

Grundlagen und Orientierungen:

Das Fortbildungskonzept orientiert sich am **Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan** und seinen zentralen Prinzipien und Bildungsvisionen, wie Ko-Konstruktion, Partizipation, Inklusion und Diversität. Kreativität wird sowohl als Bildungsziel als auch als Bildungsweg verstanden. Der **Kompass Kulturkita**, das Praxistool von Kulturkita Hessen für Qualitätsentwicklungsprozesse in der frühkindlichen kulturellen Bildung, bildet eine weitere Orientierungsgrundlage.

Themen und Inhalte:

Die zu berücksichtigenden Themenbereiche der Fortbildung sind im Folgenden aufgeführt:

- Frühkindliche Entwicklung und ästhetisch-kulturelle Ausdrucksformen
- Kitasystem, Bildungsauftrag und der Hessische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP)
- Inklusion und kulturelle Teilhabe
- Kinderrechte, Kinderschutz und Qualitätskriterien
- Ästhetisch-kulturelle Bildungspraxis in der Kita
- Kooperationspraxis: Kulturpartner:innen und Kita-Fachkräfte als Tandem

3. Zeitplan für die Leistungserbringung

Der Leistungszeitraum beginnt mit der Zuschlagserteilung und endet spätestens am 31.07.2026, dabei soll die Durchführung der drei Fortbildungstage nach vorheriger Terminabsprache zwischen März – Juni 2026 stattfinden.

4. Anforderungsprofil

Das Fortbildungskonzept soll sowohl pädagogische als auch künstlerische Perspektiven integrieren. Daher wird eine Konzeption im Tandem – bestehend

aus einer Fachperson der Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung und einer Fachperson der künstlerischen Bildungspraxis –bevorzugt.

Die Auftragnehmenden verfügen über folgende Qualifikationen und Erfahrungen:

- Fundierte Erfahrung in der künstlerisch-pädagogischen Arbeit mit Kindern im Kita-Alter
- Fachkenntnisse zur hessischen Kita- und Trägerlandschaft, der Frühen Bildung, Betreuung und Erziehung und des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP)
- Nachgewiesene Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Fortbildungsformaten für Künstler:innen und/oder pädagogische Fachkräfte
- Sehr gute Kenntnissen und Vernetzung in/mit der Kunst- und Kulturlandschaft in Hessen

5. Einzureichende Unterlagen:

- **Angebotsschreiben**
- **Kurzkonzept, max. 3 Seiten** inkl. Beschreibung des Aufbaus und der Module
- **Lebenslauf** (tabellarisch)
- **Kostenplan**

6. Zuschlagskriterien

Die eingereichten Angebote werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Berücksichtigung der oben beschriebenen formalen und inhaltlichen Kriterien und Themen des gewünschten Fortbildungskonzepts
- Qualifikations- und Erfahrungsprofil der Auftragnehmenden
- Vollständigkeit und formale Gestaltung des Angebots

7. Budgetrahmen

Als Vergütung bieten wir 100,00 € pro Stunde (inkl. der gesetzlichen USt.) an. Dabei kalkulieren wir bei einem **Tandem** für die Konzeption pro Person 3 Tagessätze à 8 Zeitstunden und für die dreitägige Durchführung inkl. Vor- und Nachbereitung, 2 Tagessätze pro Person à 8 Zeitstunden. Bei einer **Einzelperson** kalkulieren wir 4 Tagessätze à 8 Zeitstunden für die

Konzeption und für die dreitägige Durchführung, inkl. Vor- und Nachbereitung, 3 Tagessätze à 8 Zeitstunden.

Fahrtkosten zum Fortbildungsort werden nach Absprache mit der DKJS und unter Vorlage entsprechender Belege nach dem Bundesreisekostengesetz erstattet.

8. Angebotsfrist

Bitte senden Sie Ihr unterschriebenes Angebot bis zum **6.10.2025**, 09:00 Uhr (Eingang bei der Auftraggeberin)

per E-Mail an caroline.heuer@dkjs.de und luisa.leppin@dkjs.de

Die Bietenden sind für die fristgemäße Einreichung ihrer Angebote selbst verantwortlich. Die verspätete Einreichung des Angebots führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren, es sei denn, der Bieter oder die Bieterin hat die Fristversäumung nicht zu vertreten.

9. Rechtlicher Rahmen

Die Leistungen werden im Wege eines Rahmenvertrags vereinbart und dann nach Bedarf mit angemessenen Vorlaufzeiten einzeln abgerufen. Maßgeblich sind die Einzelaufträge auf der Grundlage der im Rahmenvertrag vereinbarten Konditionen. Es besteht kein Anspruch auf Zielerreichung.

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Dr. Caroline Heuer

Programmleitung Kulturkita Hessen
caroline.heuer@dkjs.de